

Siehe, Kinder sind eine Gabe des HERRN, und Leibesfrucht ist ein Geschenk. Monatsspruch August aus Ps 127,3

Informationen und Interessantes:

aus der Mennonitengemeinde Regensburg

Stand: 3. August 2008

Herzlich Willkommen zum ersten Gottesdienst während den Sommerferien. Doris Pilhofer -Horsch wird uns durch den Gottesdienst leiten. Liesa Unger hält die Predigt.

Nächste Veranstaltungen:

12. August, Dienstag 20 Uhr, Bibelstunde Niederbayern bei Gudrun und Walter Horsch in Straubing. Thema: Apg. 26

14. August, Donnerstag, 15 Uhr Bibelstunde Oberpfalz bei Traugott und Herta Horsch in Schwetzingendorf. Thema: Joh. 3.

17. August, Sonntag, 10 Uhr, Gottesdienst. Leitung: Christa Landes, Predigt: Wilhelm Unger.

Rückblick und Ausblick:

Am 22. Juli fanden sich einige Frauen und Männer, um unser Gemeindezentrum von Innen und Außen gründlich zu putzen. Darüber hinaus wurden verschiedene Bewerberinnen für unsere Putzstelle in Augenschein genommen. Allen Helferinnen und Helfern herzlichen Dank!

Ab sofort wird Frau Melanie Koschig aus Neutraubling acht Stunden pro Woche Gemeindezentrum und Ringenberghaus reinigen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Am 25. Juli diskutierten wir beim theologischen Gesprächsabend, ausgehend von der Bibelstelle Matthäus 25, 31ff, über das Weltgericht. Das Gespräch wird am Freitag, den 29. August von 18-20 Uhr weiter gehen. Dann wird es um das Weltgericht aus katholischer, bzw. evangelikaler Perspektive gehen und um die so genannte „biblische Form der Allversöhnung“. Alle Interessierten sind, wie immer, herzlich willkommen.

Wilhelm hat am Sonntag, den 27. Juli in der Mennonitengemeinde in Sinsheim gepredigt. Die Gemeinde sendet uns liebe Grüße.

Die Teilnehmenden der Italienfreizeit der Mennonitischen Jugend Norddeutschland (MJN) hat auf ihrem Hin- und Rückweg in unserem Gemeindezentrum übernachtet. Alle lassen uns herzlich grüßen. Sie bedanken sich für die großartige Gastfreundschaft und wollen gerne wieder kommen.

Als kleines Dankeschön hat uns Dietmar Claassen, Angestellter der der MJN einige Kinder T-Shirts und Kappen da gelassen.

Am 29. Juli traf sich wieder unser Leitungskreis. Wir vereinbarten, dass wir bis auf weiteres die wichtigsten Ergebnisse und einige Informationen per Infoblatt der Gemeinde weiter reichen wollen. Wer mehr wissen möchte, kann uns direkt ansprechen, den Ordner mit den Protokollen im Gemeindebüro im Ringenberghaus ansehen, oder Wilhelm um eine Kopie bitten. In der letzten Sitzung arbeiteten wir mit den Ergebnissen der öffentlichen LK-Sitzung vom April. Es ging um wichtige Bereiche der Gemeinde und wie wir sie fördern können. Vor allem der

Kindergottesdienst wurde besprochen. Er ist uns wichtig, doch die Teilnehmerzahl schwankt und die Arbeitersituation ist schwierig. Liesa und Wilhelm wollen mit den Eltern besprechen, was ein guter nächster Schritt sein könnte. Weitere Ergebnisse:

Brunhilde Plank will das Team der Gottesdienstleitenden verstärken. Wir wollen Elias Horsch in gleicher Weise finanziell unterstützen, wie Judith Fraunhoffer. Wir wollen der Deeper Life Gemeinde nicht gestatten unser Gemeindezentrum regelmäßig für Gebetsnächte zu benutzen. Wilhelm soll die Mennonitengemeinde Schwandorf anfragen, ob wir eine gemeinsame Advents- und Weihnachtsfeier haben wollen. Im Jahr 2009 würden wir gerne wieder eine Gemeindefreizeit haben. Unsere Mülltonnen werden von der Stadt mit einem elektronischen Chip ausgestattet.

Susanne Senke-Hofer übt mit vier Erwachsenen ein etwa 5-minütiges Theaterstück ein, in dem es ums Christsein geht und das für Gottesdienste geeignet ist, Aufführung September - Oktober. Wir könnten es in einen Gottesdienst einbauen, der für Gäste abgestimmt sein könnte. Wie würdet Ihr über so ein Projekt denken?

Am Sonntag, den 10. August ist Wilhelm Unger zu einer Gastpredigt in die Baptistengemeinde Regensburg in die Adalbert-Stifter-Str. 33b eingeladen. Vielleicht möchten Einige die Gelegenheit nutzen und diese Gemeinde mit besuchen?

Traugott Horsch hat die Kasse für den Arbeitskreis Südafrika übernommen. Auf diese Weise wird unser Rechner Hartmut Horsch sehr entlastet. Wir freuen uns über diese Zwischenlösung, bis die Stiftung für den Arbeitskreis gegründet werden kann. Vielen Dank.



Alle drei Gruppen unserer Kinderstube sind für das neue Schulhalbjahr bereits voll ausgebucht. Kinder, die nun in den Kindergarten kommen, erhielten von Ulli Brandl eine selbst bemalte Stofftasche mit einer Ampel und ihrem Namen.

Eine Jahreslosung, die einlädt und herausfordert:
Jesus Christus spricht: Ich lebe und ihr sollt auch leben.
(Joh 14,19).

(Das Infoblatt wurde nach besten Wissen zusammengestellt von Wilhelm Unger. Infozettel, Tagesordnungen, Protokolle und Predigten können per E-Mail: wilhelm.unger@mgrb.de oder Fax 0941-7842963 bei Wilhelm erbeten werden)